

Impressum

Yegong liebt Drachen
Projektleitung: WANG Rong
Redaktion, Layout und Satz: Drachenhause Verlag
Covergestaltung: Drachenhause Verlag
Lektorat: Laura-Marie Buchsteiner, HAO Wenchao, HE Man,
HUANG Linxiao, LI Anji
Korrektur: Shuji Emmert, Lea Kang
Illustrationen: Vivian Emmert

Eine Kooperation mit dem Konfuzius Institut München



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografi-
sche Daten sind im Internet unter <http://dnb.dnb.de> abrufbar.
© 2021 Drachenhause Verlag, Esslingen

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich
geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des
Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzu-
lässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigun-
gen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeiche-
rung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Gedruckt in Österreich
ISBN: 978-3-943314-63-2
Besuchen Sie uns auf unserer Homepage, bei Instagram und
Facebook: www.drachenhause-verlag.com
www.facebook.com/drachenhause
www.instagram.com/drachenhause.verlag

Yegong liebt Drachen

叶公好龙

Chinesische Sprichwortgeschichten

BAND 2



Inhalt

Mutter Mengs drei Umzüge 孟母三迁 Mèngmǔsānqiān	7
Der Musikgruppe beitreten, ohne die Yu zu beherrschen 滥竽充数 Làn yú chōng shù	15
Für den Büffel musizieren 对牛弹琴 Duìniú-tánqín	23
Yegong liebt Drachen 叶公好龙 Yègōng-hàolóng	29
In Handan gehen lernen 邯郸学步 Hándān-Xuébù	37

Zeitlose Weisheit

Chengyu sind chinesische Redewendungen aus der Literatur, aus Mythen oder Fabeln, in den meisten Fällen mit einer moralischen oder philosophischen Botschaft.

Sie sind ein wichtiger Teil der chinesischen Sprachkultur und werden sogar an Schulen unterrichtet. 3000 Chengyu werden häufig verwendet, geschätzte 50.000 gibt es.

In unserer Reihe stellen wir die gebräuchlichsten Redewendungen vor. Die zweisprachigen Texte mit Pinyin-Umschrift bieten die Möglichkeit, die Sprachfähigkeiten zu verbessern und gewähren tiefe Einblicke in Chinas großen Schatz an Volksweisheiten!

Story2GO ist ein Podcast-Projekt des Konfuzius-Instituts München. Die QR-Codes im Buch führen zu Audio-Dateien mit den von Muttersprachlern vorgelesenen Geschichten!



孟母三迁

Mèngmǔsānqiān

出自：《孟子》

改编者：周增妹

孟子是我国古代著名的，
Mèngzǐ shì wǒguó gǔdài zhùmíng de
大思想家。他三岁的时候，
dà sǎxiǎngjiā. Tā sān suì de shíhòu,
父亲去世了，母亲独自工作
fùqīn qùshìle, mǔqīn dúzì gōngzuò
抚养他，生活很不容易。
fúyǎng tā, shēnghuó hěn bù róngyì.
孟母希望自己的儿子读书上进，
Mèngmǔ xīwàng zìjǐ de érzi dúshūshàngjìn,
早日成才。
zǎorìchéngcái.

孟母的邻居是个铁匠，
Mèngmǔ de línjū shì gè tiějiāng,
每天在家打铁。有一天，
měi tiān zài jiā dǎtiě。Yǒu yī tiān,
孟母看见孟子也在院子里，
Mèngmǔ kànjiàn Mèngzǐ yě zài yuànzi lǐ,
拿着木棍和砖块，模仿着
názhe mùgùn hé zhuānkuài, mófǎngzhe
铁匠师傅的动作玩得非常
tiějiāng shīfu de dòngzuò wán dé fēicháng
高兴。
gāoxìng.

孟母觉得这里的环境不好，
Mèngmǔ juéde zhèlǐ de huánjìng bù hǎo,
于是搬家了。他们搬到了
yúshì bānjiā le。Tāmen bāndàole
市场旁边，这次，孟子又模仿
shìchǎng pángbiān, zhè cì, Mèngzǐ yòu mófǎng

商人的样子做买卖，杀猪肉。
shāngrén de yàngzi zuò mǎimài, shā zhūròu.
孟母知道了，又皱了皱眉头：
Mèngmǔ zhīdào le, yòu zhòule zhòu méitóu:
>这个地方也不适合我的孩子
> Zhè ge dìfāng yě bú shìhé wǒ de hái zi
居住。<于是，他们又搬家了。
jūzhù。< Yúshì, tāmen yòu bānjiā le.
这一次，他们搬到一个学校附近。
Zhè yī cì, tāmen bān dào yī gè xuéxiào fùjìn.
学校里的人都很有礼貌，
Xuéxiào lǐ de rén dōu hěn yǒu lǐmào,
每天都非常认真地读书。
měi tiān dōu fēicháng rènzhēn de dúshū.
孟子看到了，也学着他们的
Mèngzǐ kàndào le, yě xuézhè tāmen de
样子认真地读起书来。
yàngzi rènzhēn de dú qǐ shū lái.

孟母很满意地点着头说：
Mèngmǔ hěn mǎnyì de diǎnzhe tóu shuō :
›这才是我儿子应该住的地方！‹
›Zhè cái shì wǒ érzi yīnggāi zhù de dìfang !‹
于是他们就在这里住下了。
Yúshì tāmen jiù zài zhèlǐ zhùxià le.

后来，人们就用›孟母三迁‹
Hòulái, rénmen jiù yòng ›mèngmǔsānqiān‹
来表示人应该靠近好的人、
lái biǎoshì rén yīnggāi kào jìn hǎo de rén、
事、物，才能学习到好的习惯。
shì、wù, cái néng xuéxí dào hǎo de xíguàn.



Mutter Mengs drei Umzüge

Aus: 《Meng Zi》

Text überarbeitet von ZHOU Zengmei

Übersetzung: Vivian Emmert

Mengzi gilt als einer der bedeutendsten Philosophen der chinesischen Frühzeit. Als er drei Jahre alt war, starb sein Vater. Seine Mutter musste ihn deshalb alleine großziehen und auch für den Lebensunterhalt der kleinen Familie sorgen. Es war ein hartes Leben. Damit er es eines Tages einmal besser haben und es zu etwas bringen würde, war Mengzis Mutter sehr viel an einer guten Ausbildung ihres Sohnes gelegen.

Der Nachbar der Mengs war ein Schmied. Eines Tages beobachtete die Mutter, wie Mengzi mit einem Stock und einem Ziegel die Schmiedearbeit des Nachbarn imitierte. Sie hielt den Einfluss, den der Schmied auf

ihren Sohn ausübte, für nicht förderlich und beschloss, mit ihrer Familie umzuziehen.

Sie bezogen ein Haus direkt an einen Marktplatz. Hier lernte Mengzi das Verhalten der Händler beim Gemüseverkauf und der Fleischbearbeitung nachzuziehen. Als die Mutter dies bemerkte, hob sie eine Augenbraue und urteilte: »Auch dieser Ort scheint mir nicht passend für die Erziehung meines Sohnes zu sein.«

So packten sie erneut ihre Sachen und machten sich auf die Suche nach einem neuen Zuhause. Dieses Mal zogen sie in die Nähe einer Schule, die von wohlherzogenen und fleißigen Schülern besucht wurde.

Mengzi ahmte nun diese nach und widmete sich von da an täglich fleißig seinen Büchern. Seine Mutter beobachtete diese Entwicklung mit großer Zufriedenheit: »Das nenne ich einen Ort, an dem mein Sohn leben kann.«

Und so kam es, dass sie in dem Haus neben der Schule wohnen blieben.

Mit dem Sprichwort »Mutter Mengs drei Umzüge« bringt man noch heute zum Ausdruck, dass sich ein Mensch guten Einflüssen – etwa einem positiven Umfeld und höflichen Menschen – aussetzen sollte, um gute Eigenschaften und Gewohnheiten ausprägen zu können.



对牛弹琴

Duiniú-tánqín

出自：《理惑论》
改编者：周增妹

从前有一个人叫公明仪，
Cóngqián yǒu yí gè rén jiào Gōngmíngyí,
他弹琴弹得特别出色，很多人
tā tán qín tàn de tèbié chūsè, hěn duō rén
都很喜欢听他弹琴。有一天，
dōu hěn xǐhuan tīng tā tán qín. Yǒu yì tiān,
他带着琴出门远游，来到一个
tā dài zhe qín chū mén yuǎnyóu, lái dào yí gè
非常美丽的山谷，春风轻轻地
fēicháng měilì de shāngǔ, chūnfēng qīngqīng dì
吹着，溪水清澈见底，一头牛
chuī zhe, xīshuǐ qīngchèjiàndǐ, yì tóu niú

正在河边低头吃草。>这儿真
zhèng zài hébiān dītóu chī cǎo. >Zhèr zhēn
是太美了! <他心情大好, 于是
shì tài měi le! <Tā xīnqíng dà hǎo, yúshì
立刻坐下来, 在河边对着牛
lìkè zuò xiàlái, zài hébiān duìzhe niú
弹起了琴。琴声非常优美动听,
tànqǐle qín. Qínshēng fēicháng yōuměi dòngtīng,
可是那头牛好像没听见一样,
kěshì nà tóu niú hǎoxiàng méi tīngjiàn yíyàng,
没有任何反应。公明仪想,
méi yǒu rènhé fǎnyìng. Gōngmíngyí xiǎng,
这首曲子可能太高雅了。
zhè shǒu qǔzi kěnéng tài gāoyǎ le.
于是他换了一个流行的曲子弹,
Yúshì tā huànle yí gè liúxíng de qǔzi tán,
可是老牛仍然没有反应, 只是
kěshì lǎoniú réngrán méi yǒu fǎnyìng, zhǐ shì

慢慢地吃草。公明仪非常
mànmàn de chī cǎo. Gōngmíngyí fēicháng
失望。这时候, 有一个人从
shīwàng. Zhè shíhòu, yǒu yí gè rén cóng
旁边路过, 劝他说: >不是你
pángbiān lùguò, quàn tā shuō: >Búshì nǐ
琴弹得不好, 是牛听不懂啊。<
qín tàn dé bù hǎo, shì niú tīng bù dǒng ā. <

后来, 人们用 >对牛弹琴<表示
Hòulái, rénmen yòng >duìniú-tánqín< biǎoshì
说话的人不看对象, 对不懂
shuōhuà de rén bú kàn duìxiàng, duì bù dǒng
道理的人讲道理。
dàolǐ de rén jiǎng dàolǐ.



Für den Büffel musizieren

Aus: «Li Huolun»

Text überarbeitet von ZHOU Zengmei

Übersetzung: Vivian Emmert

Es war einmal ein Mann, der bekannt für sein schönes Musikspiel war. Eines Tages nahm er sein Instrument zu einem Ausflug in ein wunderschönes Bergtal mit.

Ein sanfter Frühlingswind wehte, ein Bach plätscherte leise vor sich hin und ein Büffel graste auf einer Wiese neben dem Wasser. Von der Schönheit der Landschaft inspiriert, setzte sich der Mann an sein Instrument und begann zu spielen. Doch der Büffel schien keinerlei Notiz von den himmlischen Klängen zu nehmen, ungerührt fraß er weiter.

Der Mann bemerkte das und beschloss, ein

moderneres Stück zu spielen, das dem Büffel vielleicht besser gefallen würde. Doch auch das schien ihn nicht zu bewegen, er graste weiter, ohne den Kopf zu heben. Der Mann war maßlos enttäuscht.

Ein Wanderer, der zufällig des Weges kam, klärte den Musiker auf: »Dass der Büffel keine Reaktion zeigt, liegt nicht daran, dass du schlecht spielst, sondern daran, dass das Tier nichts von Musik versteht.«

Mit dem Sprichwort »Für den Büffel musizieren« beschreibt man in China Leute, die andere mit großer Mühe von Dingen überzeugen wollen, von denen diese jedoch absolut nichts verstehen.